

Modedesigner Beruf

Das musst Du wissen für den Modedesigner Beruf



Die Hauptaufgabe für den Modedesigner ist das Gestalten von Kleidungsstücken. Angefangen von Skizzen über Zeichnungen der Entwürfe. Bis hin zur Erstellung der Kollektionen ist jeder einzelne Schritt wichtig. Der Stil der Kleidung orientiert sich dabei entweder an Deinen eigenen kreativen Ideen. Oder an der Richtung, die das Unternehmen vertritt, in dem Du später arbeiten möchtest. Nach den Skizzen und Entwürfen werden erste Modelle gefertigt. Beim Modedesigner Beruf geht es viel um Kreativität und Inspiration. Der Modedesigner sucht unter anderem die Stoffe und Farben für die Kleidungsstücke aus. Darüber hinaus entscheidet er, welche Accessoires evtl. dazu passen könnten oder welche Schnitte abgewandelt einen neuen Trend ergeben.

Modedesigner Beruf: wo sind Modedesigner gefragt?

Nicht nur als selbständig tätiger Modedesigner bietet der Modedesigner Beruf Aufgabengebiete. Oft findet man Modedesigner/innen in Modeateliers, in Entwurfsabteilungen der Hersteller von Bekleidung oder oft auch im Bereich von Theater- oder Fernsehproduktionen. Doch egal, wo man den Modedesigner Beruf in der Zukunft ausübt, die Grundkenntnisse in vielen Bereichen müssen von Grund auf gelernt werden. Dies rückt durch ein Modedesigner Studium an der Swiss Fashion Academy in greifbare Nähe. Schon in 12 Monaten erlernen die Teilnehmer hier das nötige Know-how, um in ihrem späteren Traumberuf tätig sein zu können.

Modedesign studieren an der Swiss Fashion Academy

Durch die kleine Gruppengrösse des [Modedesigner Studiums](#) an der [Swiss Fashion Academy](#) ist es möglich, die theoretischen und praktischen Lerninhalte optimal zu verinnerlichen. Willkommen sind alle Interessierten ab einem Alter von 16 Jahren. Du solltest überdies einen Sinn für Ästhetik und ein grosses Engagement mitbringen. Als Basismodule werden die Kurse

[Schneidern und Nähen](#) oder [Schneidern, Nähen und Modellieren](#) empfohlen, da diese Kenntnisse grundlegend sind. Nach eingehenden Unterrichtseinheiten aller wichtigen theoretischen und praktischen Bereiche, kreieren die Teilnehmer ihre eigene Kollektion. Sie stellen diese dann in einer Modenschau vor. Dies gilt gleichfalls als Abschlussprüfung.

Das Diplom, welches die Swiss Fashion Academy den Teilnehmern dann aushändigt, belegt die erlangten Fachkenntnisse. Du kannst dann den Modedesigner Beruf mit Kreativität und Ehrgeiz als selbständiger oder Angestellter ausüben. Nähere Information zum Beginn und den Kosten findest Du auch auf der Homepage der Swiss Fashion Academy. Wenn Du Fragen hast, dann rufe uns an! Wir freuen uns in jedem Fall von Dir zu hören.